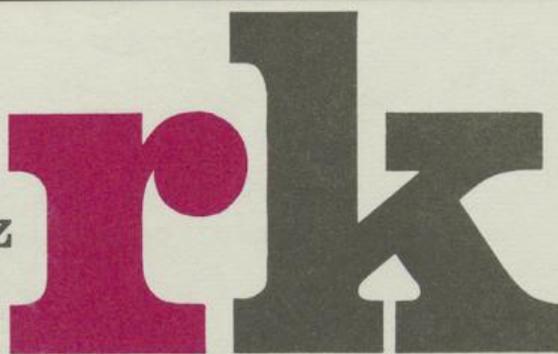


# Rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



*gegründet 1861*

Mittwoch, 19. November 1980

Blatt 3292

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet:      Goldenes Verdienstzeichen für Ehepaar Hawelka  
(violett)

Kommunal:          Neue Richtlinien für Siedlerdarlehen  
(rosa)              Rascher Baufortschritt beim Recycling-Werk

Lokal:              Erstes Pflegeelternseminar der Stadt Wien  
(orange)            Wiener Fremdenverkehrstag 1980 am 26. November

Kultur:             Konsalik bei Gratz  
(gelb)

Sport:              Ehrung für verdienstvolle Funktionäre  
(grün)

.....  
bereits am 18. november 1980 ueber fernschreiber ausgesendet  
.....

goldenes verdienstzeichen fuer Ehepaar hawelka

=++++

15 #wien, 18.11. (rk-lokal) diensttag abend ueberreichte  
kulturstadtrat dr. helmut z i l k dem Ehepaar josefine und  
leopold h a w e l k a das goldene verdienstzeichen des landes  
wien. die auszeichnung im cafe hawelka gestaltete sich durch die  
anwesenheit zahlreicher stammgaeste zu einer kleinen familienfeier,  
der unter anderen vizebuergemeister dr. erhard b u s e k ,  
zweiter landtagspraesident fritz h a h n und stadtrat dr. joerg  
m a u t h e beiwohnten. (schluss) ka/bs

erstes pflegeelternseminar der stadt wien (1)

utl.: erfahrungsaustausch und lernangebote

=++++

1 #wien, 19.11. (rk-lokal) vergangenes wochenende lud die stadt wien 30 pflegeeltern und 70 pflegekinder nach feichtenbach bei pernitz zu einem wochenendseminar ein. gemeinsam mit psychologen und sozialarbeitern des jugendamtes wurden probleme besprochen und loesungsvorschlaege erarbeitet.#

viele probleme ergeben sich aus der tatsache, dass die pflegekinder ueber ihre leiblichen eltern nachdenken und ihnen natuerlich auch gefuehle entgegenbringen, darueber aber manchmal nicht mit ihren pflegeeltern sprechen wollen bzw. koennen. damit sich die pflegeeltern auf die seminararbeit konzentrieren konnten, wurden die kinder inzwischen von erziehern betreut.

zwt.: erstmals mehr pflegekinder als heimkinder

#das jugendamt der stadt wien unterstreicht mit der veranstaltung dieses ersten pflegeelternseminars die gestiegene bedeutung der pflegefamilien, die immer mehr zu wichtigen mitarbeitern des jugendamtes werden. waehrend immer weniger kinder in heimen untergebracht werden, steigt die zahl der pflegekinder. seit august 1980 ueberwiegt erstmals in der geschichte des jugendamtes der stadt wien die zahl der pflegekinder jene der heimkinder.#

vor zehn jahren waren es noch doppelt so viele heimkinder als pflegekinder. derzeit befinden sich 2.231 kinder in pflegefamilien, 2.182 kinder sind in staedtischen oder privaten heimen untergebracht.

(forts.) emw/sr

erstes pflegeelternseminar der stadt wien (2)

=++++

2 wien, 19.11. (rk-lokal) die betreuung der pflegefamilien wurde in letzter zeit verstaerkt. das seminar in feichtenbach stellt nur eine der diesbezuglichen massnahmen dar. es wurden auch pflegeelternrunden eingerichtet, bei denen pflegeeltern regelmaesig erfahrungen austauschen oder auch fachleute einladen. aus einer solchen pflegeelternrunde ging ein eigener verein hervor, der ''verein pflegefamilien'', der durch verschiedene aktionen interessen von pflegeeltern vertritt. ein sozialarbeiterteam steht gemeinsam mit einem psychologen bei erziehungsproblemen zur verfuegung. durch den einsatz dieses teams konnte auch die vermittlung der kinder verbessert werden. der pflegeelternfortbildung dient auch der beliebte ''pflegeelternbrief'', der wichtige informationen vermittelt, diskussionsbeitraege beinhaltet und den allen pflegeeltern regelmaessig erhalten.

die pflegeelternfortbildung, die durch das seminar am vergangenen wochenende gestartet wurde, wird in zukunft weiter ausgebaut werden. (schluss) emw/bs

neue richtlinien fuer siedlerdarlehen (1)

=++++

3 wien, 19.11. (rk-kommunal) zum aufgabenbereich der magistratsabteilung 69 (rechtliche und administrative grundstuecksangelegenheiten) gehoert die gewaehrung kurzfristiger, niedrig verzinslicher kredite an siedler, kleingartenvereine und deren verbaende. dazu zaehlen auch die fertigstellungsdarlehen, um bereits begonnene objekte nach erschoepfung anderer finanzierungsmoeglichkeiten vollenden oder die erforderlichen aussenanlagen - einfriedung, gehweg oder gehwegbefestigung - vornehmen zu koennen. zur erleichterung und beschleunigung der darlehensvergabe hat stadtrat josef v e l e t a eine ueberarbeitung der geltenden richtlinien im einvernehmen mit dem oesterreichischen siedlerverband veranlasst.

aus den neu gefassten "richtlinien fuer die gewaehrung von siedlerdarlehen" geht unter anderem hervor, dass darlehen bis zu einer hoehe von 42.000 s gewahrt werden koennen, sofern zumindest der rohbau und die dacheindeckung des eigenheimes fertiggestellt sind. die gewaehrung eines darlehens ist allerdings nur dann zulaessig, wenn das jahreseinkommen des bewerbers in aller in seinem familienverband lebenden personen die einkommensgrenzen gemaess paragraph 8, absatz 3, des wohnbaufoerderungsgesetzes 1968 nicht ueberschreitet.

die darlehen sind jaehrlich mit 3 prozent kontokorrentmaessig zu verzinsen. die rueckzahlung hat in zwoelf gleichhohen vierteljahresraten zu erfolgen, eine vorzeitige rueckzahlung ist jederzeit zulaessig. (forts.) we/bs

neue richtlinien fuer siedlerdarlehen (2)

=++++

4 wien, 19.11. (rk-kommunal) siedlerdarlehen koennen sowohl fuer bauarbeiten an eigenheimen wie auch fuer die herstellung der erforderlichen aussenanlagen gewaehrt werden. erforderlich ist in beiden faellen das vorhandensein einer baubewilligung gemaess paragraph 70 oder paragraph 71 der bauordnung fuer wien.

darlehensantraege sind unter verwendung der hierfuer vorgesehenen drucksorten an den magistrat der stadt wien - magistratsabteilung 69 - zu richten und muessen beim oesterreichischen siedlerverband, 5, siebenbrunnenfeldgasse 1 d, telefon 55 27 36, eingebracht werden. die antraege sind gebuehrenfrei. (schluss) we/gg

wiener fremdenverkehrstag 1980 am 26. november

=++++

5 #wien, 19.11. (rk-lokal) die praesidentin des fremdenverkehrsverbandes fuer wien, vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r , laedt vertreter aller am wiener fremdenverkehr beteiligten und interessierten organisationen und verbaende fuer den 26. november zu beratungen ins wiener rathaus ein. die veranstaltung wird um 8.30 uhr im wappensaal von vizebuergermeister froehlich-sandner eroeffnet.#

im anschluss daran folgen referate. der praesident der kammer der gewerblichen wirtschaft fuer wien, ing. karl d i t t r i c h spricht ueber ''wirtschaft und fremdenverkehr in wien'', buergermeister leopold g r a t z ueber ''kommunalpolitik und tourismus'' und landesfremdenverkehrsdirektor dr. helmuth k r e b s zum thema ''wiens tourismus: erfolge von heute, probleme von morgen?''.

in folgenden arbeitskreisen haben experten bereits vorbereitungsgespraecher gefuehrt: marketing, fremdenverkehrs- und freizeitwirtschaft, verkehr, kulturelle attraktivfaktoren und kongresse und incensives. die vorsitzenden dieser fuef arbeitskreise werden berichten. daran schliessen sich diskussionen.

beim fremdenverkehrstag wird das wiener fremdenverkehrskonzept 1980 verabschiedet.

im vorraum zum wappensaal wird eine kleinausstellung ''25 jahre wiener fremdenverkehrsverband'' gezeigt. (schluss) emw/gg

konsalik bei gratz

=++++

6 #wien, 19.11. (rk-kultur) waehrend eines dreitaegigen wien-aufenthaltes besuchte heinz g. k o n s a l i k das wiener rathaus, wo er von buergermeister leopold g r a t z begruesst wurde. konsalik erklaerte, dass er sich in wien besonders wohl fuehle, weil diese stadt ihre besondere atmosphaere erhalten habe. er ist mit wien besonders verbunden, weil er hier an der universitaet theaterwissenschaft studiert hat.#

konsalik hat bisher 89 romane geschrieben, die in insgesamt 47 millionen exemplaren in 17 sprachen erschienen sind. in wien gab er in sieben buchhandlungen und grossmaerkten autogramme. (schluss)  
sti/bs

ehrung fuer verdienstvolle funktionaere  
utl.: im wappensaal des rathauses

=++++

7 #wien, 19.11. (rk-sport) im wappensaal des wiener rathauses  
ehrte diensttag stadtrat peter s c h i e d e r elf funktionaere,  
die sich grosse verdienste um den sport in der bundeshauptstadt  
erworben haben. mit dem sportehrenzeichen der stadt wien wurde dar i.  
r. josef fritsch, langjaehriger fussballfunktionaer und  
vizepraesident des wiener fussball-verbandes, reg. rat amtsdirektor  
rudolf voehr, gruendungsmitglied der union-westwien, und walter  
wasservogel, ehrenpraesident des oesterreichischen  
eishockey-verbandes und vizepraesident des oeoc ausgezeichnet. fuer  
ihr wirken um den sport in wien erhielten die langjaehrigen  
funktionaere karl baumruck, med. rat osr dr. leo breycha, karl  
brunner, franz kohlmaier, thomas melchior, franz pavlicek, robert  
roedl und rudolf zikmund die ehrenurkunde und ehrennadel der  
landessportorganisation wien.#

in seiner festansprache wies stadtrat peter schieder auf die  
bedeutung des sportes hin, der nach solchen vorbildern eben sucht.  
er sprach den geehrten im namen des buergermeisters und der  
landessportorganisation anerkennung und dank aus. walter wasservogel  
dankte stellvertretend fuer die ausgezeichneten funktionaere: ''die  
auszeichnungen sind zweifelsohne noch mehr ansporn - solange es eben  
unsere kraefte erlauben''. der langjaehrige praesident des  
oesterreichischen eishockey-verbandes meinte dann unter anderem:  
''was die stadt wien in den letzten 35 jahren fuer den sport  
geleistet hat, ist gigantisch. leider, so glaube ich, zerbricht sich  
die heutige jugend nur wenig den kopf darueber, wer diese anlagen  
und sportstaetten auch erhalten muss.'' unter den zahlreichen  
ehrengaesten wohnte diesem festakt stadtrat dr. gertrude  
k u b i e n a , der 2. praesident des landtages, fritz h a h n ,  
und der praesident des oesterreichischen olympischen comitees,  
bundesrat kurt h e l l e r , bei. (schluss) hof/sr

rascher baufortschritt beim recycling-werk

=++++

9 #wien, 19.11. (rk-kommunal) vom raschen fortschritt der  
bayarbeiten an dem grossen recycling-werk am rautenweg im 22. bezirk  
konnten sich diensttag nachmittag stadtrat heinz n i t t e l und  
die mitglieder des gemeinderatsunterausschusses  
''rohstoffrueckgewinnung aus dem wiener hausmuell'' bei einem  
baustellenbesuch ueberzeugen. die aufnahme des probebetriebs ist  
fuer fruehjahr 1981 vorgesehen.#

das zeltartige gebaeude mit einem durchmesser von etwa 170  
metern und einer hoehe von etwa 66 metern bietet ein interessantes  
beispiel moderner industriearchitektur. 4.500 kubikmeter holz und  
270 tonnen stahl werden fuer die dachkonstruktion benoetigt, 48  
rippen sind mit 2.500 querhoelzern verbunden. die dachflaeche  
betraegt 32.000 quadratmeter, die 48eckige grundflaeche 22.000  
quadratmeter. derzeit sind etwa achzig personen auf der baustelle  
beschaeftigt. gemaess dem vom wiener gemeinderat im vorjahr  
einstimmig beschlossenen muellkonzept sollen in diesem werk, das von  
der firma rinter errichtet wird, in zukunft jaehrlich 300.000 bis  
500.000 tonnen muell verarbeitet und einer wiederverwertung  
zugefuehrt werden. (schluss) ger/sr